



Zürich, 11. März 2008

Pressemitteilung

Nycomed plant Verlagerung der chemischen Produktion in indisches Gemeinschaftsunternehmen

- Joint Venture-Vereinbarung mit Zydus Cadila wird um Herstellung pharmazeutischer Wirkstoffe (API) erweitert
- Chemische Produktion wird bis 2011 von den Werken Singen (Deutschland) und Linz (Österreich) nach Indien verlagert
- Singen and Linz konzentrieren sich auf pharmazeutische Produktion

Nycomed und Cadila Healthcare haben eine gemeinsame Absichtserklärung (Letter of Intent) unterzeichnet. Ziel der Vereinbarung ist die Erweiterung des bestehenden Joint Ventures Zydus Nycomed um die Herstellung pharmazeutischer Wirkstoffe (API) in Indien. Nycomed wird demnach im Laufe der kommenden drei bis vier Jahre die chemische Produktion von den Werken in Singen (Deutschland) und Linz (Österreich) in das neue Joint Venture verlagern. Von den anstehenden Veränderungen werden in diesem Übergangszeitraum maximal 200 der derzeit etwa 1.400 Beschäftigten an den Standorten Singen und Linz betroffen sein.

Im Januar 2008 hatte Nycomed bekannt gegeben, einen Partner für die API-Produktion zu sichern. Die Absichtserklärung markiert eine wichtige Etappe auf dem Weg zu einer weiter verbesserten Wettbewerbsfähigkeit der Produktionsaktivitäten von Nycomed. Der in der Pharmaindustrie ungebrochene Trend zur Auslagerung der chemischen Produktion in Regionen mit geringeren Kosten führt zu einem Verfall der Marktpreise für pharmazeutische Wirkstoffe. Durch die Wirkstoffherstellung in dem indischen Gemeinschaftsunternehmen könnte Nycomed auf eine Auslagerung der Produktion verzichten und die Nachfrage weiterhin direkt bedienen.

Nycomed und Cadila arbeiten bereits seit 1999 im Rahmen des Joint Ventures Zydus Nycomed zusammen. Aktuell liefert das Werk mit Sitz in Mumbai Vorstufen (Key Starting Materials) für die Produktion von Pantoprazol.

Barthold Piening, Executive Vice President Operations bei Nycomed, unterstrich die Bedeutung einer wettbewerbsfähigen API-Produktion: „Die chemische Wirkstoffproduktion sieht sich mit einem wachsenden Kostendruck aus Ländern mit geringeren Kosten konfrontiert. Wir wollen uns auf die pharmazeutische Produktion konzentrieren, da wir auf diesem innovativen Gebiet unser gesamtes Know-how für unsere zukünftige Wettbewerbsfähigkeit einsetzen können.“

„Wir freuen uns darüber, das erfolgreiche Gemeinschaftsunternehmen mit Cadila ausbauen zu können. Auf diesem Wege können wir die API-Produktion bei konkurrenzfähigen Kosten auf höchstem Qualitätsniveau fortführen“, fügte Piening hinzu.

Pankaj R. Patel, Chairman und Managing Director von Zydus Cadila sagte: „Die Notwendigkeit, ein Zentrum hervorragender Leistung zu schaffen, das globale

Qualitäts- und Servicemasstäbe setzt, stand am Beginn dieser Partnerschaft. Nun erweitern wir unsere auf Gegenseitigkeit beruhende Zusammenarbeit um eine neue Dimension.“

Die Pläne sind das Ergebnis des kontinuierlichen Prozesses zur Überprüfung des Produktionsnetzwerks von Nycomed, mit dem sich Nycomed als eines der führenden pharmazeutischen Unternehmen mittlerer Größe etablieren möchte. Das Produktionsnetzwerk von Nycomed wird dabei laufend überprüft und optimiert, beispielsweise durch Steigerung der Auslastung, durch Verbesserungen in der gesamten Lieferkette, durch Erreichung und Wahrung einer führenden Qualität der erbrachten Leistungen und durch Senkung der Fertigungskosten.

Nycomed wird die laufenden Gespräche mit den Mitarbeitervertretern fortsetzen. Da die Verlagerung der API-Produktion voraussichtlich drei bis vier Jahre in Anspruch nehmen wird, gibt es keine unmittelbaren Auswirkungen der Pläne auf die Mitarbeiterschaft.

Mit 550 Mitarbeitern zählt Linz zu den größeren Nycomed Produktionsstandorten. Als zukünftiges Kompetenzzentrum werden in Linz die technologischen Fähigkeiten in der Herstellung steriler Ampullen und biologischer Produkte gebündelt. Bereits heute kommen so erfolgreiche Produktlinien wie Actovegin und TachoComb/TachoSil aus Linz.

Mit 840 Mitarbeitern ist Singen der größte Produktionsstandort von Nycomed. Als zukünftiges Kompetenzzentrum werden in Singen die technologischen Fertigkeiten in der Herstellung von sterilen, aseptischen und halbfesten Produkten gebündelt.

Nycomed kann auf eine erfolgreiche Erfahrung beim Transfer von Produktionskapazitäten verweisen und wird sicherstellen, dass die Veränderungen auch in diesem Fall keinerlei Auswirkungen auf die Kundenbeziehungen oder das gewohnt hohe Serviceniveau haben werden.

Über Zydus Cadila

Zydus Cadila ist ein integriertes, global operierendes Pharmaunternehmen mit Stärken entlang der gesamten pharmazeutischen Wertschöpfungskette. Seine Leistungen reichen von Formulierung, Wirkstoffen und Tierarzneimitteln bis zu "Cosmeceuticals".

In der indischen Pharmaindustrie ist Zydus Cadila Nr. 5 und Marktführer in den Therapiegebieten kardiovaskuläre Erkrankungen, Gastroenterologie und Frauengesundheit. Das Unternehmen ist in einer Reihe weiterer Gebiete führend, zum Beispiel in Atemwegserkrankungen und Schmerzbehandlung. Weltweit ist es in 45 Ländern präsent, mit Niederlassungen in den USA, Europa, Japan, Lateinamerika und weiteren Wachstumsmärkten. Im Zydus Research Centre arbeiten mehr als 300 Wissenschaftler an neuen Wirkstoffen.

Die Marketingleistung des Unternehmens wird durch seine eigene Produktion unterstützt. Zum Konzern gehören acht Produktionsanlagen mit höchsten Qualitätsstandards in fünf indischen Bundesländern. Drei dieser Produktionsstätten sind von der US Food and Drug Administration zugelassen. Zydus Cadila beschäftigt 8000 Mitarbeiter weltweit, darunter Forscher, Mediziner und Arbeiter. Das Unternehmen wächst schnell und hatte 2006-2007 einen Jahresumsatz von 19 Milliarden Rupien (etwa 469 Millionen US-\$).

Weitere Informationen finden Sie unter www.zyduscadila.com

Über Nycomed

Nycomed ist ein Pharmaunternehmen in Privatbesitz. Es liefert weltweit Produkte für Krankenhäuser, Fachärzte und Allgemeinmediziner sowie OTC-Produkte in ausgewählten Märkten.

Das Unternehmen deckt mit seinen Produkten verschiedene Therapiegebiete ab, insbesondere Gastroenterologie, Schmerztherapie, Osteoporose, Atemwegserkrankungen und Gewebemanagement. Neue Produkte stammen aus eigener Forschung und von externen Partnern.

Über seine starke europäische Marktpräsenz hinaus ist Nycomed auf den Wachstumsmärkten Lateinamerika, Russland/GUS und im asiatisch-pazifischen Raum aktiv. Das Unternehmen ist auf etwa 50 Märkten in aller Welt präsent.

Der Konzern beschäftigt über 11.500 Menschen und verzeichnete 2007 einen Jahresumsatz von €3,5 Milliarden sowie einen bereinigten EBITDA von €1,2 Milliarden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.nycomed.com

Ansprechpartner

Medien:

Tobias Cottmann, Director External Communications
Telefon +41 44 555 15 10

Investoren:

Christian B. Seidelin, Vice President Controlling, Treasury and Insurance
Telefon +41 44 555 11 04